STIFTUNG
DEUTSCHE
SCHLAGANFALL
HILFE



Stiftung feiert emotionales Jubiläum

In Berlin feierte die Stiftung Deutsche Schlaganfall-Hilfe am Freitag ihr 30-jähriges Jubiläum mit einem kurzweiligen Programm und vielen Gänsehautmomenten.

Gesellschaftliches Engagement

Stifterin Liz Mohn und ihre Tochter Dr. Brigitte Mohn begrüßten mehr als 150 Gäste, darunter zahlreiche prominente Persönlichkeiten aus Politik und Gesellschaft, Mediziner und Betroffene, langjährige Wegbegleiter der Stiftung und Freunde der Familie. Als Liz Mohn vor 30 Jahren die Stiftung Deutsche Schlaganfall-Hilfe gründete, galt der Schlaganfall noch als ein Stiefkind der Medizin. Es gab kaum wirksame Behandlungsmöglichkeiten, viele Betroffene zogen sich aus Scham zurück. Heute überleben fast doppelt so viele Menschen einen Schlaganfall. „Die Stiftung Deutsche Schlaganfall-Hilfe zu gründen war eine der besten Entscheidungen meines Lebens“, bilanzierte Liz Mohn in ihrer Rede. „Versuchen Sie es doch auch einmal“, rief die sichtlich gut gelaunte Stifterin ihren Gästen im Werben um mehr gesellschaftliches Engagement zu.

Elke Büdenbender hielt die Laudatio auf die Stifterin

"Du hast mit Deiner Arbeit tausenden von Menschen das Überleben ermöglicht", dankte Elke Büdenbender in ihrer Laudatio der Stifterin und lobte besonders das Engagement der Stiftung in der Schlaganfall-Nachsorge. "Die Menschen brauchen Unterstützung in einer Situation der Ohnmacht und Erschütterung. Genau für diese Menschen ist die

Stiftung Deutsche Schlaganfall-Hilfe da," so die First Lady. "Das ist ein großer Beitrag für unsere Gesellschaft."



(© Caro Hoene)
Frauke Ludowig, Elke Büdenbender, Guido Maria Kretschmer

Botschafter der Schlaganfall-Hilfe

Durch das abwechslungsreiche und zeitweise sehr emotionale Bühnenprogramm führten die TV-Moderatoren Frauke Ludowig und Guido Maria Kretschmer. Beide engagieren sich seit vielen Jahren ehrenamtlich als Botschafter der Schlaganfall-Hilfe.

#gemeinsamstark

Erstmals vorgestellt wurde der neue TV-Spot der Stiftung zur Kampagne #gemeinsamstark, pro bono entwickelt von der Bertelsmann-Agentur TERRITORY und gesteuert von Sylvia Strothotte, stellvertretende Vorstandsvorsitzende der Schlaganfall-Hilfe. Die Hauptprotagonisten Bernd, Mirjam und Nela berichteten auf der Bühne, wie sie sich ins Leben zurückgekämpft haben. Mirjam (43) fand durch den Schlaganfall gar die Liebe ihres Lebens. Die Pressestelle der Schlaganfall-Hilfe hatte einem TV-Team des Hessischen Rundfunks eine Reportage mit ihr vermittelt. Tontechniker Wolfgang und Mirjam tauschten anschließend ihre Telefonnummern aus. Im vergangenen Jahr heirateten die beiden.

Enorme Entwicklungen in der Schlaganfall-Versorgung

Die Neurologen Prof. Mario Siebler und Prof. Darius Nabavi bilanzieren die enormen Entwicklungen in der Schlaganfall-Versorgung der vergangenen 30 Jahre, insbesondere die Etablierung der Stroke Units (Schlaganfall-Spezialstationen). Kuratoriumsvorsitzende Dr. Brigitte Mohn erklärte, dass die Stiftung nun den nächsten Schritt geht und die Einführung von Patientenlotsen vorantreibt.

Einen emotionalen Höhepunkt erlebten die Gäste, als Guido Schulze auf der Bühne eine elektronische Armorthese vorführte. Nach drei Jahren kann der halbseitig gelähmte Schlaganfall-Patient nun wieder seine Hand bewegen. „Das war ein Hammer-Moment für mich“, schilderte er sichtlich ergriffen seine Gefühle. Möglich gemacht hat das Surjo Soekadar. Der erste Professor für Neurotechnologie an der

Charité Berlin hat eine Technik entwickelt, bei der Hirnströme gemessen und in Befehle für die elektronische Orthese umgesetzt werden. Die Patienten erlernen, durch ihre Vorstellungskraft ihre Hand wieder zu steuern.

Schlaganfall im TV

Schauspieler Igor Dolgatschew berichtete auf der Bühne bewegend, wie sehr ihn die Auseinandersetzung mit der Rolle eines Schlaganfall-Patienten berührt habe. In der RTL-Daily-Soap „Alles was zählt“ spielte mit Bianca Naß sogar eine echte, von der Schlaganfall-Hilfe ausgebildete Schlaganfall-Lotsin mit. Für Stiftungsvorstand Dr. Michael Brinkmeier eine wichtige Form der Aufklärung, um das Thema in die Wohnzimmer zu bringen.

Schauspielerin Friederike Linke ging auf Vermittlung der Schlaganfall-Hilfe in die Selbsthilfegruppe Wermelskirchen, um sich dort auf ihre Rolle als Schlaganfall-Patientin in der ZDF-Produktion „Tonio und Julia“ vorzubereiten. Die Verbindung wurde so eng, dass sie die Schirmherrschaft der Gruppe übernahm und sich zur ehrenamtlichen Schlaganfall-Helferin ausbilden ließ.



(© Caro Hoene)
v.l.: Dr. Brigitte Mohn, Jule Köhler, Igor Dolgatschew, Sylvia Strothotte, Bianca Naß, Friederike Linke, Dr. Michael Brinkmeier

Auch Kinder kann der Schlag treffen

Jule Köhler erlitt mit sechs Jahren einen schweren Schlaganfall. Liz Mohn begleitete ihren Weg und motivierte sie, trotz schwerer Behinderung das Abitur zu machen. Heute studiert die hoffnungsvolle junge Frau Kunstgeschichte. Ihre Geschichte machte vor allem Eltern mit einem schlaganfallbetroffenen Kind Mut. Wolfram Kons erklärte, dass die Stiftung RTL Wir helfen Kindern e.V. auch das neue Kinder-Projekt der Schlaganfall-Hilfe mit 818.000 Euro fördern wird.

Ehrenamtliches Engagement

Ein Schlaganfall trifft nie einen Menschen allein – die TV-Moderatorin Mareile Höppner und Mode-Unternehmerin Angela van Moll machten deutlich, wie wichtig für Betroffene die Unterstützung durch die Familie ist. Ringer-Weltmeister Alex Leipold, Galerist Alexander Baumgarte und Moderatorin Birgit von Bentzel berichteten, weshalb sie sich seit Jahren für die Deutsche Schlaganfall-Hilfe engagieren.

Singen trotz Aphasie

Und dann ging es in ein besonders emotionales Finale: Sängerin Patricia Kelly trat erstmals gemeinsam mit dem Aphasie-Chor Berlin auf. Die Frauen und Männer des Chores haben durch den Schlaganfall teilweise ihre Sprache verloren, doch das Singen hilft ihnen, sie wieder zu erlernen – Gänsehaut pur im Saal bei „Amazing Grace“ und Tränen des Glücks bei manchen Sängerinnen und Sängern.



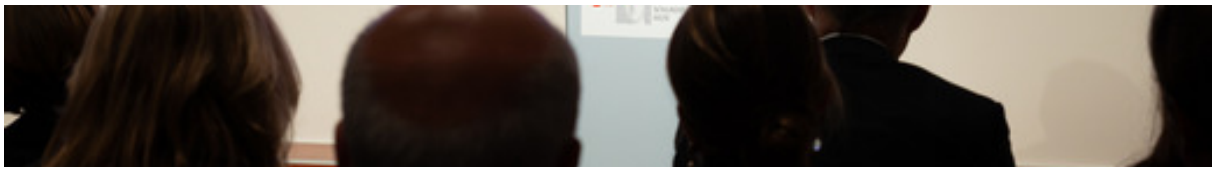
(© Caro Hoene)
Patricia Kelly zusammen mit dem Aphasie-Chor Berlin

Berichterstattung

Sie möchten über die Veranstaltung berichten? An dieser Stelle haben wir Ihnen dafür Material zusammengestellt.

Sehen Sie hier einige Eindrücke von der Veranstaltung





Liz Mohn, Stifterin und Präsidentin der Stiftung Deutsche Schlaganfall-Hilfe



Brigitte Mohn und Liz Mohn mit Elke Büdenbender

Frauke Ludowig und Guido Maria Kretschmer führten durch das Programm. Hier mit Elke Büdenbender.

Elke Büdenbender, Brigitte Mohn

Elke Büdenbender hielt die Laudatio auf die Stifterin

Bernd Krahl, Guido Maria Kretschmer, Sylvia Strothotte, Nela Laudi, Mirjam Müller stellten die Kampagne #gemeinsamstark vor

Christoph Mohn, Liz Mohn, Elke Büdenbender, Brigitte Mohn

Guido Schulze führte zusammen mit Prof. Surjo Soekadar die elektronische Armorthese vor

Der Aphasie-Chor Berlin zusammen mit Patricia Kelly

Brigitte Mohn mit Angela van Moll und Birgit von Bentzel

Jule Köhler erlitt mit sechs Jahren einen schweren Schlaganfall.

TV-Moderatorin Mareile Höppner, Brigitte Mohn, Liz Mohn und Neurochirurg Prof. Madjid Samii

Liz Mohn begrüßt den Aphasie-Chor Berlin

Guido Maria Kretschmer engagiert sich seit vielen Jahren ehrenamtlich als Botschafter der Schlaganfall-Hilfe.

Zuletzt aktualisiert: 29.11.2023